

# LEHRAMT KUNST

KUNST STUDIEREN,  
MIT MENSCHEN ARBEITEN

*Bachelor of Arts Kunst-Pädagogik-Therapie  
Master of Education Lehramt für Gymnasien  
und Gesamtschule Fach Kunst\**



ALANUS HOCHSCHULE FÜR KUNST UND GESELLSCHAFT  
WWW.ALANUS.EDU



”

*Ich bekomme hier sowohl eine umfassende pädagogische Ausbildung als auch eine fundierte künstlerische Schulung. Und genau das brauche ich, um als Lehrer junge Menschen für Kunst begeistern zu können.*

**SEBASTIAN JAKOBS**  
STUDENT LEHRAMT KUNST



*\*Der Studiengang befindet sich zur Zeit im Akkreditierungsverfahren.*



# KUNST STUDIEREN, MIT MENSCHEN ARBEITEN

Sie sind gerne künstlerisch tätig und möchten später auch andere Menschen dafür begeistern? Sie möchten Kunst studieren und mit der Kunst Menschen bilden und besser verstehen? Sie fragen sich, wie Sie mit Kunst und Erziehung einen sinnvollen Beitrag zur Gesellschaft leisten können?

In den Studiengängen der Alanus Hochschule können Sie Ihr Interesse für die Kunst, für deren Vermittlung und therapeutisches Potenzial in besonderer Weise verbinden.

Der sechssemestrige **Bachelorstudiengang Kunst-Pädagogik-Therapie** bietet Ihnen eine breit angelegte künstlerische Ausbildung verbunden mit der Einführung in Kunstpädagogik und Kunsttherapie. In dem darauf aufbauenden viersemestrigen **Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen im Fach Kunst** erwerben Sie vor allem die pädagogische Qualifikation für Ihre Arbeit als Kunstlehrerin oder -lehrer. Den Masterstudiengang schließen Sie mit dem Titel Master of Education ab, der künftig das Erste Staatsexamen ersetzt. Hiermit können Sie in die zweite Phase der Lehrerausbildung für staatliche Schulen (Referendariat) eintreten oder das Lehramt an Waldorfschulen ausüben.

Das Fach Kunst kann gemäß den gesetzlichen Bestimmungen in Nordrhein-Westfalen ohne ein weiteres Fach studiert werden. Das Studium an der Alanus Hochschule bietet Ihnen dadurch eine breite künstlerische Ausbildung mit intensiver Atelierpraxis. Darüber hinaus werden Sie fundiert in den Erziehungswissenschaften sowie in der Reform- und Waldorfpädagogik ausgebildet. Dies ermöglicht Ihnen sowohl an Regel- als auch an Waldorfschulen tätig zu sein.



*Kunst und Pädagogik tragen zur Persönlichkeitsentwicklung bei. Beide erfordern eine sensible Wahrnehmung, Kreativität und verantwortliches Handeln. Das wollen wir ausbilden. Dazu verbinden wir mit der Kunst die pädagogischen Ansätze der Regelschule und der Waldorfschule in einem belebenden Dialog. So können die Studierenden nach eigenem Urteil das jeweils Beste miteinander verbinden.*

**PROF. DR. JOCHEN KRAUTZ**  
PROFESSOR FÜR KUNSTPÄDAGOGIK UND FACHDIDAKTIK KUNST



# DIE BESONDERHEITEN DER STUDIENGÄNGE

## *Künstlerische Ausbildung mit Breite und Tiefe*

Auf die intensive Beschäftigung mit den unterschiedlichen künstlerischen Materialien und Gestaltungsformen wird vor allem im Bachelorstudium besonders Wert gelegt. Die kreative Atmosphäre an der Hochschule und der Austausch mit den Studierenden anderer künstlerischer Studiengänge fördern dies zusätzlich.

## *Integration von reform- und waldorfpädagogischen Aspekten*

In die Ausbildung werden sowohl klassische erziehungswissenschaftliche und kunstdidaktische Inhalte als auch waldorf- und reformpädagogische Aspekte einbezogen. Mit dem Abschluss Master of Education Fach Kunst qualifizieren sich die Absolventen damit für die Lehre an staatlichen Schulen und an Waldorfschulen.

## *Beste Studienbedingungen*

Der Studienverlauf sieht eine intensive Auseinandersetzung mit vielfältigen künstlerischen Fragen sowie wissenschaftlichen Themen vor. Das Studieren in kleinen Gruppen und der direkte, persönliche Kontakt zu den Dozenten bilden beste Voraussetzungen für konzentriertes Arbeiten.

## *Praxisorientierung*

Neben den fest vorgesehenen Praxisphasen im Bachelor- und Masterstudiengang können die Studierenden ihre kunstpädagogischen Fähigkeiten schon an der Hochschule erproben: Im Rahmen von Projektwochen gestalten sie eigenverantwortlich Workshops und Unterrichtseinheiten für Schüler. Die Studierenden profitieren dabei von Kooperationen der Hochschule mit Schulen der Umgebung.

## *Kunsttherapeutische Grundlagen*

Künstlerisches Gestalten kann in schwierigen Lebenssituationen ein Mittel sein, Probleme und Sorgen auszudrücken. Damit die Studierenden in ihrer späteren beruflichen Tätigkeit dieses Potential des künstlerischen Tuns erkennen, deuten und anwenden können, erwerben sie im Bachelorstudium theoretische und praktische Grundkenntnisse der Kunsttherapie. Der Studiengang **Master of Arts Kunsttherapie** bietet die Möglichkeit, hierauf den beruflichen Schwerpunkt zu legen.

### *Interdisziplinärer Austausch*

Wesentlicher Bestandteil aller Studiengänge der Alanus Hochschule ist das Studium Generale. In Seminaren und Vorlesungen zur Kunst- und Kulturgeschichte oder Philosophie begegnen sich die Studierenden aller Fachrichtungen. Gemeinsame Projekte z.B. mit Studierenden der Darstellenden Künste oder der Wirtschaftswissenschaften sorgen für neue Sichtweisen sowie Freundschaften jenseits des eigenen Fachs.

„ *Ein zentrales Anliegen, das den Übergang von der individuellen künstlerischen Arbeit in eine pädagogische Zielsetzung einleitet, besteht in der Frage, wie Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung von künstlerischen Erfahrungen profitieren können.*

**PROF. DR. JOST SCHIEREN**  
PROFESSOR FÜR SCHULPÄDAGOGIK  
LEITER DES FACHBEREICHS BILDUNGSWISSENSCHAFT



## STUDIENINHALT

Der Studiengang Kunst-Pädagogik-Therapie bietet Ihnen eine breit angelegte künstlerische Ausbildung. Sie werden zudem in die Bildungswissenschaft, Kunstpädagogik und -therapie eingeführt und erwerben kunstwissenschaftliche Kenntnisse. Praktika an Schulen und in therapeutischen Einrichtungen ergänzen das Studium.

### *Künstlerische Praxis*

Die Schulung künstlerischer Fähigkeiten nimmt den größten Teil des Studiums ein. In intensiver Atelierarbeit eignen sich die Studierenden verschiedene Arbeitstechniken an und lernen den Umgang mit den unterschiedlichen Materialien. Ziel ist es, mit Malerei und Bildhauerei, Zeichnung und Grafik sowie Fotografie und Performance vertraut zu sein. In der künstlerischen Projektarbeit werden die Fähigkeiten vertieft.

### *Kunstwissenschaft*

Einen Überblick über die wichtigsten kunstgeschichtlichen Epochen sowie kunsttheoretisches Basiswissen erhalten die Studierenden in diesem Studiengebiet. Dabei steht die wissenschaftlich fundierte Werkbetrachtung im Vordergrund. Diese Auseinandersetzung befähigt die Studierenden in die Lage, einen reflektierten Standpunkt zur Kunst und zum eigenen Tun einzunehmen.

### *Kunstpädagogik und Erziehungswissenschaft*

Lehrveranstaltungen zur Kunstpädagogik und Erziehungswissenschaft geben den Studierenden Einblicke in Grundfragen von Bildung und Erziehung sowie in Aufgaben, Ziele und Methoden der schulischen und außerschulischen Vermittlung von Kunst. Schon hier werden die Konzepte der klassischen Erziehungswissenschaft in Dialog gebracht mit Ansätzen aus der Reform- und Waldorfpädagogik.

### *Kunsttherapie*

Bildnerisches Gestalten kann therapeutische Kraft entwickeln. Damit auch angehende Kunstlehrer dieses Potential erkennen und nutzen können, werden die Studierenden in Fragestellungen und Methoden der Kunsttherapie eingeführt.

### *Praxisphasen*

Praktika an einer Regel- und Waldorfschule sowie in einer therapeutischen Einrichtung sind im Umfang von zehn Wochen vorgesehen. Die Studierenden lernen so beide Berufsfelder kennen und können sich begründet für ein Masterstudium entscheiden.

## *Studiendauer*

Die Regelstudienzeit für den Vollzeitstudiengang beträgt sechs Semester.

## *Abschluss und Qualifikation*

Das grundständige Studium schließen Sie mit einer künstlerischen oder wissenschaftlichen Bachelorarbeit ab. Nach erfolgreichem Bestehen der Bachelorprüfung wird Ihnen der akademische Titel Bachelor of Arts (B.A.) verliehen.

Der Bachelorabschluss qualifiziert Sie für die freie berufliche Tätigkeit in der Kunstvermittlung oder Kunstpraxis. Die akademische Qualifikation für das Lehramt Kunst wird erst mit dem Titel Master of Education (M.Ed.) erlangt. Diesen erwerben Sie an der Alanus Hochschule mit dem erfolgreichen Abschluss des Masterstudiengangs **Master of Education Fach Kunst**.

Darüber hinaus können Sie sich im Anschluss an dieses Bachelorstudium mit dem **Master of Arts Kunsttherapie** für die therapeutische Praxis qualifizieren oder Ihre individuelle künstlerische Entwicklung im **Master of Fine Arts Bildende Kunst** weiterverfolgen. Beide Aufbaustudiengänge werden an der Alanus Hochschule angeboten.

## *Modulaufbau*

**Künstlerische Grundlagen:** Malerei, Bildhauerei, Zeichnung, Grafik, Video, Foto, Performance → 53 LP

---

**Künstlerische Projekte:** Atelier- und Projektarbeit zu den Themen Natur, Mensch und Gesellschaft → 45 LP

---

**Kunstwissenschaft:** Grundlagen und Methoden der Kunstwissenschaft, -geschichte und Ästhetik → 26 LP

---

**Kunstpädagogik und Kunsttherapie:** Grundlagen der Kunstpädagogik an Regel- und Waldorfschulen sowie der Kunsttherapie → 16 LP

---

**Bildungswissenschaft:** Grundlagen der Allgemeinen Erziehungswissenschaft und der Waldorfpädagogik → 12 LP

---

**Praktika:** Praktika in der Regel- und Waldorfschule sowie in einer therapeutischen Einrichtung → 14 LP

---

**Bachelorarbeit:** Künstlerische oder Kunstwissenschaftliche Arbeit → 12 LP



# BEWERBUNGS- UND AUSWAHLVERFAHREN

Der Bachelorstudiengang Kunst-Pädagogik-Therapie beginnt jährlich zum Herbstsemester. Bewerbungsfristen entnehmen Sie bitte unserer Website → [www.alanus.edu](http://www.alanus.edu)

## *Zugangsvoraussetzungen*

Um den Bachelorstudiengang Kunst-Therapie-Pädagogik an der Alanus Hochschule studieren zu können, müssen Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder Fachgebundene Hochschulreife.
- Nachweis der künstlerischen Eignung (siehe → Mappenprüfung).
- Ohne Hochschulreife ist das Studium möglich, wenn eine berufliche Qualifikation nachgewiesen wird oder in der Eignungsprüfung eine hervorragende künstlerische Begabung unter Beweis gestellt wird.
- Ausländische Studienbewerber müssen zudem ausreichende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift durch ein anerkanntes Sprachzeugnis (z.B. TestDaF, DSH) belegen. Über die erforderliche Niveaustufe informiert das Akademische Auslandsamt → [international.office@alanus.edu](mailto:international.office@alanus.edu).

Bei Fragen berät und unterstützt Sie unsere Studierendenverwaltung gerne.

## *Bewerbungsunterlagen*

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung unseren Bewerbungsbogen. Diesen finden Sie auf unserer Website → [www.alanus.edu](http://www.alanus.edu)

Der Bewerbung sind außerdem beizufügen: tabellarischer Lebenslauf mit Passfoto, entsprechende Unterlagen für die Zugangsberechtigung als beglaubigte Zeugniskopien (ausländische Zeugnisse in amtlich beglaubigter deutscher Übersetzung) sowie die Meldebescheinigung einer deutschen Krankenkasse.

## *Mappenprüfung*

Mit Ihrer Bewerbung reichen Sie bitte eine Mappe mit mindestens 20 künstlerisch-gestalterischen Arbeitsproben im Original ein, wobei mindestens zehn aus dem Bereich Zeichnung kommen müssen. Die Mappe wird von einer Kommission begutachtet. Eventuell werden Sie zusätzlich zu einem persönlichen Gespräch eingeladen. Das Ergebnis wird Ihnen schriftlich mitgeteilt.

Wir empfehlen, vor der Bewerbung die Mappenberatung des Studiengangs aufzusuchen. Die nächsten Beratungstermine sowie weitere Hinweise zum Erstellen einer Bewerbungsmappe finden Sie auf → [www.alanus.edu](http://www.alanus.edu)

### *Studiengebühren*

Die Studiengebühren betragen 310,- Euro pro Monat. Hinzu kommt die monatliche Gebühr für das NRW-Semesterticket, derzeit 24,85 Euro, sowie eine einmalige Immatrikulationsgebühr von 200,- Euro.

Zu Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten wie Bildungskrediten, Darlehen und Stipendien berät Sie die Studierendenverwaltung gerne.

” *Ich habe zwei Interessengebiete: Die Kunst und die pädagogische Zusammenarbeit mit Menschen. In meinem Studium kann ich genau das kombinieren.*

**MIRA GERBER**  
STUDENTIN LEHRAMT KUNST



## STUDIENINHALT

---

Der Studiengang Master of Education Fach Kunst qualifiziert im Anschluss an den Bachelor of Arts Kunst-Pädagogik-Therapie für den Lehrerberuf. Die Schwerpunkte des Aufbaustudiums liegen in der kunstdidaktischen und pädagogischen Ausbildung sowie in der Unterrichtspraxis an einer Schule. Außerdem erweitern die Studenten ihre gestalterischen und kunstwissenschaftlichen Kenntnisse. Der viersemestrige Studiengang startet voraussichtlich im Herbst 2013.

### *Kunstdidaktik und Bildungswissenschaft*

Das Studium bereitet fundiert auf die schulische Vermittlung von Kunst vor. Neben den Inhalten der klassischen Erziehungswissenschaft und Fachdidaktik werden auch Aspekte der Reform- und Waldorfpädagogik berücksichtigt. Die verschiedenen Konzepte werden theoretisch erarbeitet, praktisch erprobt und kritisch reflektiert.

### *Gestaltungspraxis*

Zwei Schwerpunkte stehen zur Wahl: Das Profil „Angewandte Gestaltung“ führt in die Bereiche Architektur und Design ein. Im Profil „Künstlerisch-handwerkliche Gestaltung“ werden Gestaltungsweisen berücksichtigt, die für den Werkunterricht wichtig sind.

### *Kunstwissenschaft*

Kunstaberachtung aber auch die Auseinandersetzung mit verschiedenen Theorien zur Kunst und Angewandten Gestaltung sollen die vorhandenen kunstwissenschaftlichen Kenntnisse erweitern und in neue Zusammenhänge stellen.

### *Praxissemester*

Ein ganzes Semester verbringen die Studierenden an einer Schule und können so Unterrichtspraxis erwerben. Begleitet wird die Praxisphase von fachdidaktischen und bildungswissenschaftlichen Lehrveranstaltungen, die die Alanus Hochschule in Kooperation mit dem Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung Bonn durchführt.

### *Abschluss und Qualifikation*

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird Ihnen der akademische Titel Master of Education (M.Ed.) verliehen.

Der Titel Master of Education (M.Ed.) ersetzt das Erste Staatsexamen. Er qualifiziert für den Eintritt in die zweite Phase der Lehrerbildung an Gymnasien und Gesamtschulen (Referendariat) sowie für die Lehrtätigkeit an Waldorfschulen.



# DIE BESONDERHEITEN DER ALANUS HOCHSCHULE

## *Vernetzung von Kunst und Wissenschaft*

Die Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft ist eine staatlich anerkannte Kunsthochschule in freier Trägerschaft. Sie vereinigt unter ihrem Dach die Fachrichtungen Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Architektur, Kulturwissenschaft, Kunsttherapie, Pädagogik und Wirtschaft. Lehre, Forschung und künstlerische Projekte der Hochschule werden geleitet von folgenden Fragen: Was tragen Kunst und Wissenschaft zur individuellen Entwicklung des Menschen bei? Wie entstehen aus Kunst und Wissenschaft Impulse, die Innovation und gesellschaftlichen Fortschritt ermöglichen?

## *Bildung als Persönlichkeitsentwicklung*

Die Ausbildung an der Alanus Hochschule geht weit über ein reines Fachstudium hinaus. Künstlerisches Schaffen und wissenschaftliches, insbesondere philosophisches Denken werden in den Studiengängen so verbunden, dass sie die freie Entwicklung der Persönlichkeit fördern. Neben den fachlichen Kompetenzen sollen die Studierenden den Mut entwickeln, sich der Suche nach neuen Wegen zu stellen.

## *Studieren in kleinen Gruppen*

Die Alanus Hochschule bietet eine Studienatmosphäre, die die einzelnen Studierenden fördert und Raum für Reifungsprozesse in Wissenschaft und Kunst ermöglicht. Kleine Lerngruppen sorgen für eine intensive Auseinandersetzung mit dem Studienfach und regelmäßigen Austausch mit den Lehrenden. Während des gesamten Studiums werden die Studierenden von Dozenten und Professoren individuell begleitet.

## *Studium Generale*

Wesentlicher Bestandteil aller Studiengänge ist das fach- und jahrgangsübergreifende Studium Generale. Kultur- und geisteswissenschaftliche Inhalte regen zur Beschäftigung mit philosophischen Fragestellungen an und bilden so die Grundlage für die eigene Positionierung im gesellschaftlichen und kulturellen Kontext.

## *Lebendige Studienatmosphäre*

Die Studierenden der Bildenden und Darstellenden Künste sowie der Architektur präsentieren ihre Werke und Projekte regelmäßig in öffentlichen Ausstellungen und Aufführungen. Von dieser künstlerischen Atmosphäre profitieren die Studierenden aller Fachrichtungen.



## KONTAKT

### **Alanus Hochschule | Fachbereich Bildungswissenschaft**

Tel. 0 22 22 93 21-1500

bildungswissenschaft@alanus.edu

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft

Villestraße 3 – 53347 Alfter bei Bonn

Tel. 0 22 22 93 21-0 – Fax 0 22 22 93 21-21

info@alanus.edu – www.alanus.edu

Bildhauerei – Malerei – Schauspiel – Eurythmie –  
Kunsttherapie – Architektur – Lehramt Kunst – Pädagogik –  
Heilpädagogik – Kindheitspädagogik – BWL

Fotos: Alanus Hochschule, Jochen Krautz

Fotografie Studienbotschafter: Nola Bunke, nola-bunke.de

Konzeption: Kerstin Gerhards, zackpuffpeng.de

→ [WWW.ALANUS.EDU](http://WWW.ALANUS.EDU)

